

Blutige Auseinandersetzung in Berliner Bar: Lebensgefahr nach Streit!

Polizei sucht Zeugen nach Überfall auf Bar in Prenzlauer Berg und ermittelt nach Auseinandersetzung in Reinickendorf.



Gestern wurde Berlin erneut von gewalttätigen Vorfällen erschüttert. In der frühen Morgenstunde des 18. Mai 2024, um 4:15 Uhr, überfielen zwei maskierte Unbekannte die Bar „Le Bar Tabac“ in der Christinenstraße 24, Prenzlauer Berg. Laut der Polizei haben die Täter Angestellte und Gäste mit einer Machete bedroht und den Barkeeper zur Herausgabe von Bargeld gezwungen. Nach der Tat führte der Überfall zu einer dramatischen Flucht in Richtung Schönhauser Allee, während die Gäste in den hinteren Bereich der Bar verwiesen wurden. Die Polizei setzt nun auf die Mithilfe der Bevölkerung und veröffentlicht Bilder der Tatverdächtigen, um weitere Hinweise zu sammeln, wie [berlin.de](https://www.berlin.de) berichtete.

Bestrafte Nacht in Reinickendorf

Ein weiterer Vorfall ereignete sich in der Nacht vom 30. November in einer Bar in der Hechelstraße, Berlin-Reinickendorf. Hier eskalierte ein Streit zwischen einem 24-jährigen und einem 30-jährigen Mann über die Musikauswahl, der in einen bewaffneten Übergriff mündete. Nach ersten Erkenntnissen stach der 30-Jährige während der Auseinandersetzung dem jüngeren Mann in den Oberschenkel und verletzte dabei eine Arterie, was zu einer lebensbedrohlichen Situation führte. Das Opfer musste vom Notarzt notoperiert werden, sein Gesundheitszustand ist zurzeit unklar. Der Täter wurde kurze Zeit später in seiner Wohnung von der Polizei festgenommen, wie berlin-live.de berichtete.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.berlin.de• www.berlin-live.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de